

CHIMIA-REPORT

Sehr geehrte Inserenten

Bitte senden Sie Ihre Beiträge für diese Rubrik ausschliesslich an **ofa** Zeitschriften, CHIMIA, Sägereistrasse 25, CH-8152 Glattbrugg.

Besten Dank!

Aktuell bei Merck: Cyclopore Membranen

Cycloporfilter bestehen aus mikroporösen Polycarbonat oder Polyester Membranen mit definierter homogener Porengrössenverteilung. Die Partikel werden auf der glatten Membranoberfläche abgesondert und können leicht im Mikroskop erkannt werden. Cyclopor Membranen haben eine aussergewöhnlich gleichmässige Porenverteilung und Porengrösse. Die angebotenen Porengrössen variieren zwischen 0,1 und 12 µm. Diese Membranen

eignen sich für die meisten analytischen Anwendungen, bei denen Partikel gesammelt, gemessen, gezählt, rückgewonnen oder übertragen werden.

- E. Merck (Schweiz) AG
Rüchligstrasse 20
Postfach
CH-8953 Dietikon
Telefon 01 745 11 11
Telefax 01 745 11 00

Leserdienst Nr. 32

Pumpen für die Farb- und Lacktechnik

Die Förderung von Farben und Lacken stellt an Kreiselpumpen verschiedenste Reinigungsanforderungen in der Konstruktion (z.B. Vermeidung von Toträumen) und in der Materialoberflächengüte (Rauhtiefe) des Materials, aber auch konstruktive Anforderungen, die ein Verkleben in Spalträumen ausschliessen. HILGE bietet Edelstahl-Pumpen an in horizontaler Ausführung für die Farb-, Lack- und Lackiertechnik sowie für die Tauchbadumwälzung in vertikaler Ausführung.

Wo liegen die Vorteile dieser Qualitätspumpen?

Nicht nur eine einwandfrei hergestellte Pumpe setzt Massstäbe, sondern auch die folgenden Punkte sind entscheidend, wenn eine grössere Betriebssicherheit verlangt wird:

- Einfache Reinigung
Die Pumpen weisen keine Toträume auf. Durch die Verwendung von Chrom-Nickel-Walzmaterial mit einer Oberflächen-Rauhtiefe von 0,01 mm, verfügen sie zudem über ein porenfreies und korrosionsfesteres Material.

- Verklebungssicher
weil Gleitringdichtung und Lauf-
rad im freiumspülten Raum arbeiten
- Servicefreundlichkeit
Der Ersatzteilwechsel kann einfach und von Hand selbständig oder durch den HILGE-Pumpen-Service, der jederzeit und schnell erreichbar ist, vorgenommen werden.
- Anlagenkompatibel
Das Anschlusssystem (Los- oder Festflansch, Gewinde) wie auch die Nennweiten können frei gewählt werden.
- Medienkompatibel
durch vier verschiedene Laufrad-Geometrien im gleichen Gehäuse (offen, geschlossen, Freistrom-, Kanal-Laufrad)

- Systemsicherheit
Anhand dieses zuverlässigen Baukastensystems, mit 10jähriger Typengarantie auf Masse und Ersatzteile, profitiert der Kunde auch in Bezug auf seine Anlagen. Die Konstruktionen der HILGE-Edelstahl-Pumpen minimalisieren Reinigungs-, Wartungs- und Betriebskosten gleichermaßen; ihre Edelstahlausführung sichert eine überlegene Verfügbarkeit und Lebensdauer.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

- HILGE-PUMPEN AG
Hilgestrasse 2
CH-6247 Schötz/LU
Telefon 045 71 21 21
Telefax 045 71 21 80

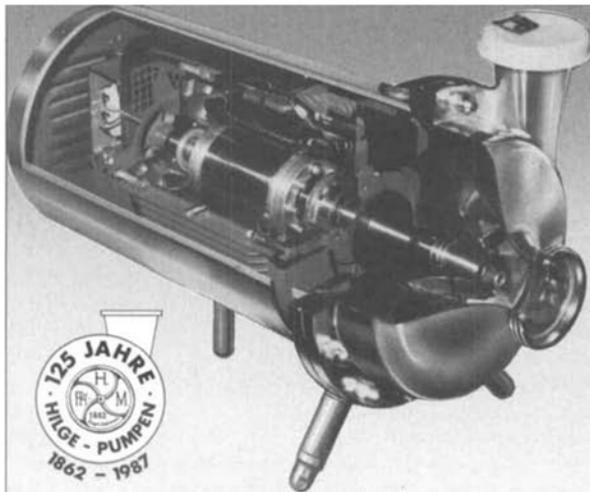
Leserdienst Nr. 33

Mesin AG Winterthur mit Schweizer Premiere: Vorführanlage für Gasmessungen in Betrieb genommen

Die Mesin AG hat im Verwaltungs- und Betriebsgebäude der Samen Mauer AG eine Vorführanlage für Gasmessungen installiert. Mit Hilfe der Anlage, welche als erste Installation dieser Art in der Schweiz gilt, soll potentiellen Kunden und Interessenten die Funkti-

onsweise der Gasüberwachung in Betriebsgebäuden sowie die damit zusammenhängenden Lüftungs- und Alarmsteuerungsfunktionen vorgeführt werden.

Die Anlage, die auf dem neuen Gasprotector 4610 basiert und stets auf dem neusten Stand der Technik



Haltbarkeit durch Reintechnik

HILGE bietet mit seinen Pumpen der Reintechnik-Klasse reinigbare und sterilisierbare Pumpen aus porenfreiem Chrom-Nickel-Walzstahl, mit der perfekten Oberfläche bei einer Rauhtiefe von nur 0,001 mm durch ein mehrstufiges Finish-Verfahren in einer Anlage zur Oberflächen-Feinstbearbeitung erreicht und mit bereits fabrikseitig aufgebauter schützender Passiv-Schicht ausgestattet. Pumpen mit sich selbstreinigender und kühlender Gleitringdichtung und Pumpen mit einem Betriebssystem für das Nachher.

Wählen Sie den Weg der Sicherheit
- geprüfte Reintechnik von HILGE

HILGE-PUMPEN AG · CH-6247 Schötz/LU
Tel. (0 45) 71 21 21 · Tfx. (0 45) 71 21 80 · Tx 86 83 58 hipa ch



gehalten wird, überwacht im Normalfall das private Parkhaus des Samen Mauser-Komplexes, das auf zwei unterirdischen Stockwerken rund 150 Fahrzeugen Platz bietet. Bei den Vorführungen können den Interessenten jederzeit Alarme und/oder besondere Steuerungsprogramme der Lüftung vorgeführt werden.

Der Gasprotector ermittelt in geschlossenen Räumen (Parkgaragen, Produktionsstätten, Kühlhäusern etc.) kleinste Konzentrationen von CO, CO₂, NH₃, CH₄, O₂, Cl₂ sowie Freon-Gase und leitet bei Grenzwertüberschreitungen die entsprechenden Gegenmassnahmen ein. Der Gasprotector 4610 kann mit bis zu sechs Sensoren bestückt werden, während sich wiederum sechs Einheiten zu einem Netz konfigurieren lassen. Die Geräte sind als Einschubeinheiten für Standardbaugruppenträger sowie als Wandaufbaugeräte konzipiert.

Im Samen Mauser Gebäude befinden sich seit 1989 Verwaltung und Produktion des renommierten und weltweit tätigen Saatgut-Produzenten. Samen Mauser ist in der Schweiz mit je 7 eigenen Detail- und Engrosfilialen vertreten. Überdies bieten 2500 Gärtnereien, Gar-

tentcenter und Einzelhändler in der ganzen Schweiz die Produkte des Winterthurer Unternehmens an.

Die Mesin AG wurde 1968 gegründet und ist ein Schweizer Entwicklungs- und Herstellerunternehmen für Mess- und Regeltechnik. Das Unternehmen vermarktet Mess- und Regelanlagen im Gas- und Wasserbereich und verfügt über verschiedenste Armaturen und Registriergeräte. Die Betreuung des Schweizer und des internationalen Marktes erfolgt vom Hauptsitz in Winterthur.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Extern:
Herrn Renzo Radice
Simmen Wirth & Partner AG
Seestrasse 33
CH-8702 Zollikon
Telefon 01 391 55 95
Telefax 01 391 38 78
Intern:
Herrn A. Giontsis
Mesin AG
Industriestrasse 26
CH-8404 Winterthur
Telefon 052 233 60 23
Telefax 052 233 60 25

Leserdienst Nr. 34

Neue Analysenwaagen von Mettler-Toledo AG: Die AG-Analysenwaage löst den Klassiker AE ab

Seit 1982 stehen die AE-Analysenwaagen von Mettler-Toledo AG weltweit mit Erfolg im Einsatz. Sie werden jetzt durch die AG-Waage, eine vollständige Neukonzeption abgelöst. Bewährte Elemente der AE-Linie wie die einfache Bedienung, die Chemikalienbeständigkeit des Gehäuses und der klare, spiegelungsfreie Einblick auf das Wägegut wurden beibehalten.

Trotz 30% weniger Platzbedarf auf dem Labortisch steht dem Benutzer einer AG-Analysenwaage ein höherer Windschutz zur Verfügung. Damit kann auch in hohe Gefässe wie Messkolben problemlos eingewogen werden. Neue Wege wurden bei der Gestaltung des sechseckigen Windschutzes eingeschlagen. Dessen Türen und die Frontscheibe wurden so angeordnet, dass für den Bediener der Zugang zur Waagschale optimal und mit einer natürlichen und ermüdungsfreien Handstellung gewährleistet ist. Beim Öffnen ragen die Türen des Windschutzes nicht über die Standfläche der Waage hinaus, sondern sie werden vom Wägeraum aufgenommen und sind dadurch geschützt. Ferner wurde auch bei den AG-Waagen die erstmals bei

den AT-Waagen und seither bewährte Links-/Rechtsbedienung eingesetzt. Sie erlaubt das gleichzeitige Öffnen der Windschutztüren und Auflegen des Wägegutes, was zu kürzeren Einwägezeiten führt. Für die gründliche Reinigung des Wägeraumes kann der Windschutz vollständig zerlegt werden.

Der Gewichtsbereich der AG-Waagen wurde gegenüber der AE-Reihe beibehalten. Es stehen vier Modelle mit einem Wägebereich von 0...210 g zur Wahl. Die AG245 verfügt über einen zusätzlichen Wägebereich von 0...41 g mit einer Ablesbarkeit von 0.01 mg (Semimikrobereich).

Ein vielseitig einsetzbares Instrument

Die standardmässig eingebaute LocalCAN Universalschnittstelle, wählbare Einheiten, ein Rezepturprogramm, dynamisches Wägen und Stückzählen machen die AG-Analysenwaage zum vielseitig einsetzbaren Messinstrument.

Alle AG-Waagen sind mit einem internen Gewicht ausgerüstet, mit dem auf Tastendruck auf Vollast justiert werden kann. Es steht dem Benutzer jedoch frei, mit wählbaren

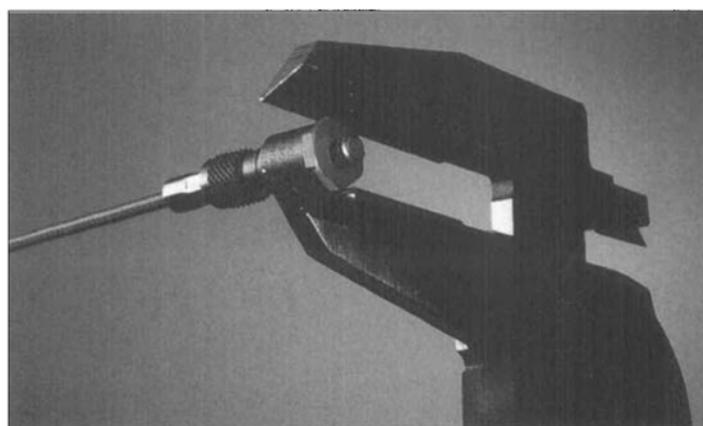


externen Gewichten zu justieren oder die Waage mit dem internen oder einem externen Gewicht zu überprüfen. Wird ein Drucker an die Waage angeschlossen, lassen sich die Protokolle nach Empfehlungen von Qualitätssicherungssystemen (QS) ausdrucken.

• Mettler-Toledo (Schweiz) AG
Waagen, Wägesysteme und Analytische Instrumente
Postfach
CH-8606 Greifensee
Telefon 01 944 45 45
Telefax 01 944 45 10

Leserdienst Nr. 35

Ultra leicht, ultra klein, spritzwasserdicht: ein neuer Beschleunigungs-Sensor von KISTLER



Federleicht, mit einer Masse von bloss 1,6 g und nur 7 mm im Durchmesser ist der neue K-SHEAR® Beschleunigungs-Sensor von Kistler.

Mit seinem hermetisch dichten Titangehäuse eignet er sich hervorragend zum Messen an kleinen und leichten Strukturen, wie z.B. Elektronik-Komponenten, Modellen, dünnwandigen Verschaltungen und so fort. Der axiale 10-32 UNF-Stecker ermöglicht es auch, den

Sensor dank seinem integrierten Montagebolzen in kleinen Öffnungen und Bohrungen zu montieren. Das Kabel Typ 1761C... hat O-Ring-bestückte Stecker und ergibt einen spritzwasserdichten Anschluss. Trotzdem kann ein beschädigtes Kabel leicht ersetzt werden, was bei einem integrierten Kabel nicht möglich wäre.

Der Sensor mit dem eingebauten Impedanzwandler bietet die hohe Empfindlichkeit von 10 mV/g und

einen Frequenzbereich von 1 Hz bis 15 kHz. Er ist nahezu unempfindlich auf Temperatur-Transienten, Querbeschleunigung und Basis-Dehnung.

Wie auf alle K-SHEAR® Sensoren gibt Kistler auch hier 2 Jahre Garantie!

- Kistler Instrumente AG
Eulachstrasse 22
Postfach 304
CH-8408 Winterthur
Telefon 052 224 11 11
Telefax 052 224 14 14

Leserdienst Nr. 36

Neue BASF-Broschüre: Katalysatoren – Moderne Werkzeuge für Stoffumwandlungen

Die alkoholische Gärung war vermutlich der erste katalytische Prozess, den sich der Mensch zunutze machte: Vor 5000 Jahren entdeckten die Ägypter, dass Hefe den in Fruchtsäften enthaltenen Zucker in Alkohol umwandelt. Heute 'sehen' über 90% aller chemischen Produkte im Laufe ihrer Entstehung mindestens einen, oft sogar mehrere Katalysatoren.

Einen umfassenden Überblick über diese 'Modernen Werkzeuge für Stoffumwandlungen' vermittelt die gleichnamige BASF-Broschüre aus der Reihe 'Topics in Chemistry'. Auf 74 Seiten mit zahlreichen Abbildungen wird der Leser mit dem faszinierenden Gebiet der Katalyse und der heterogenen Katalysatoren vertraut gemacht; er erfährt dabei vor allem, warum die Erfolgsgeschichte der modernen Chemie untrennbar mit Katalysatoren verbunden ist, obwohl die Katalysatoren selbst – nach dem Motto: kleine Ursache, grosse Wirkung – nur wenige Promille zum Chemieumsatz beitragen.

Breiten Raum widmet die Publikation auch der Katalysatorforschung, ebenso dem Instrumentari-

um, das dem Katalysatorforscher zur Verfügung steht. Einen weiteren thematischen Schwerpunkt bildet das Kapitel über Katalysatoren für den Umweltschutz. In diesem Zusammenhang ist nicht nur vom Autoabgaskatalysator die Rede, sondern insbesondere von Katalysatoren, wie sie für die Abgasreinigung in den verschiedensten industriellen Anlagen verwendet werden.

Damit wird die Broschüre zu einem hilfreichen Kompendium für alle, die im Rahmen ihrer Ausbildung oder im beruflichen Umfeld mit Katalyse und Katalysatoren zu tun haben; darüber hinaus sind aber auch naturwissenschaftlich interessierte Laien angesprochen, denen die Lektüre ebenfalls neue und interessante Perspektiven aufzeigen wird.

Die Broschüre ist erhältlich bei:

- BASF (Schweiz) AG
Öffentlichkeitsarbeit
Appital
Postfach 99
CH-8820 Wädenswil/Au
Telefon 01 781 91 11
Telefax 01 781 93 88

Leserdienst Nr. 37

Neue Vertretung für GILSON-Produkte

Wir freuen uns Ihnen mitzuteilen, dass ab 1. Januar 1995 die Produkte von GILSON in der Schweiz exklusiv durch OmniLab Biosystems AG angeboten werden.

OmniLab Biosystems AG ist die einzige in der Schweiz vom Hersteller autorisierte Verkaufs-, Reparatur und Kalibrationsstelle für die bekannten PIPETMAN und MICROMAN-Pipetten, sowie für das gesamte Geräteprogramm.

Gilson ist weltweit bekannt als innovativer Hersteller von

- Präzisions-Pipetten:
Pipetman, Microman sind weltweit anerkannte Trendsetter für Präzision
- Instrumente für die Chromatographie:
Systeme für Lowpressure-, High-

pressure- und Supercritical Fluid-Chromatographie

– Autoinjektoren für die Chromatographie

– Fraktionensammler

– Systeme zur Probenaufbereitung:
Individuell konfigurierbare Robotik-Systeme, die eine effiziente Probenvorbereitung ermöglichen

OmniLab Biosystems AG bietet dem Kunden in der Schweiz eine umfassende Dienstleistung für Verkauf, Reparatur/Kalibration und Service an.

- OmniLab Biosystems AG
Untere Bahnhofstrasse 14
CH-8932 Mettmenstetten
Telefon 01 768 22 11
Telefax 01 768 23 21

Leserdienst Nr. 38

Elemente in organischen Lösungsmitteln: einfacher und besser bestimmen



Spurenelemente in leicht flüchtigen organischen Lösungen liessen sich bisher mit der ICP (Inductively coupled plasma)-Spektroskopie nur schwierig bestimmen. Die Varian GmbH, Darmstadt, stellt jetzt ein Verfahren vor, das die bekannten Schwierigkeiten vermeidet, die Nachweisgrenzen erhöht und die Stabilität verbessert. Zahlreiche Untersuchungen, z.B. auf Blei im Benzin, sind ohne AGM-1 nicht möglich! Davon profitieren z.B. Chemiker bei der Analyse in Labors der Petrochemie und alle, die Elemente in organischen Lösungsmitteln bestimmen wollen.

Bei ICP-Massenspektrometern (MS) und ICP-Atomemissionsspektrometern (AES) löschen flüchtige Lösungsbestandteile leicht das gekoppelte Hochfrequenzplasma. Ein in den mittleren Gasfluss des Plasmas eingeführter Sauerstoffstrom eliminiert diesen Nachteil. Technisch realisiert das Zusatzgasmodul AGM-1 die Verfahrensinnovation. Neben dem problemlosen Funktionsablauf und den verbesserten Analyseergebnissen sind weite-

re Vorteile erwähnenswert. Kohlenstoffablagerungen im Plasmabrenner und Molekularbanden erschweren beim konventionellen ICP-AES das Bestimmen der Elemente im Spurenbereich. Beim ICP-MS kommen noch Kohlenstoffablagerungen im gekühlten Samplerkonus hinzu. Diese Nachteile eliminiert das Zusatzgasmodul. Vorhandene Spektrometer der Baureihen Liberty und UltraMass von Varian lassen sich schnell und einfach mit dem AGM-1 nachrüsten.

Für die Analyse von sehr flüchtigen organischen Lösungen hat Varian ein weiteres Modul entwickelt. Es besteht im wesentlichen aus einer gekühlten zyklischen Zerstäuberkammer und einem zerlegbaren Plasmabrenner. Die Baugruppe reduziert den Verdampfungsgrad und erreicht eine bessere Stabilität des Messsignals.

- Varian GmbH
Postfach 111435
D-64229 Darmstadt

Leserdienst Nr. 39

Industriegeräte aus einer Hand

Zu Beginn dieses Jahres gründete das Edelmetall- und Technologieunternehmen Heraeus, Hanau, die Heraeus Industrietechnik GmbH. Vier ehemalige Bereiche, die alle auf dem Industriegerätesektor tätig sind, wurden unter diesem Namen zusammengezogen. Gemeinsame Synergie-Effekte können so sinnvoll genutzt werden.

Innerhalb von Heraeus Instruments – eine von fünf operativen Führungsgesellschaften des Heraeus-Unternehmens – gibt es seit dem 1. Januar 1994 eine neue Gesellschaft. Sie firmiert als Heraeus

Industrietechnik GmbH. Diese 100%-Tochter der Heraeus Instruments entstand aus der Zusammenführung von vier bisher einzeln operierenden Bereichen: Heraeus-Vötsch, Heraeus-Vötsch-Nema, Materialprüftechnik und Industrieöfen.

Durch die Verschmelzung werden Synergiepotentiale nutzbar. Neben möglichen gemeinsamen Problemlösungen werden Produktionsabläufe vereinfacht und das weltweite Vertriebsnetz optimal genutzt. Mit zur Geschäftsphilosophie gehört eine verstärkte Ausrichtung

auf Branchen wie Kunststofftechnik, Automobiltechnik, Elektronik, Textil- und Oberflächentechnik sowie Biologie/Chemie. Speziell auf diese Branchen zugeschnitten, wird jetzt eine breite Palette von Industriegeräten aus einer Hand angeboten. Dazu gehören Öfen für Nieder- und Hochtemperaturprozesse, Licht- und Wetterechtheitsprüfgeräte, Klima-Prüfgeräte, Stress-Screening-Prüfsysteme, Technikraumcontainer bis hin zu Grossanlagen zur Umweltsimulation.

Die Produktionsstandorte Hanau, Balingen und Netzschkau werden beibehalten. Die Leitung der neugegründeten Gesellschaft mit rund 450 Beschäftigten liegt in den Händen von Raimund Lang und Ortwin Nast.

- Heraeus AG
Räffelstrasse 32
CH-8045 Zürich
Telefon 01 461 20 55
Telefax 91 462 20 01

Leserdienst Nr. 40

Schlauchbeutel: Auf die Maschine kommt es an!

Pulverige, flüssige, pastöse, staubende, stückige, bruchempfindliche und schüttfähige Produkte werden immer mehr umwelt- und konsumentengerecht in Schlauchbeutel abgepackt. Besonders auf dem Schweizermarkt ist die Qualität der Verpackung und die Flexibilität der Verpackungs-Maschine ein äusserst wichtiges Kriterium. Stehbeutel mit vorgeformten Kanten und angesiegeltem Boden sind zwei typische

Merkmale, die immer häufiger verlangt werden.

Dies ist sich einer der weltgrössten Schlauchbeutel-Maschinenhersteller – 'UVA-Butler' in Holland – bewusst. Für die Tochterfirma 'Sevotek SA' in Lamone TI gilt daher der Begriff 'Made in Switzerland' als oberster Qualitäts-, Bedienungs- und Verarbeitungsmaassstab. So werden für die in der Schweiz entwickelte und hergestellte Modellreihe

'Butler' ausschliesslich handelsübliche Komponenten von renommierten Fabrikanten verarbeitet.

Von der jahrelangen Erfahrung profitierten alle, die auBer, schnell und kostengünstig abfüllen wollen und gleichzeitig eine hohe Verfügbarkeit der Maschine als oberstes Gebot erachten.

Kombiniert mit den hygienisch konzipierten Schneckendosierungen 'SSD' bilden die 'UVA-Butler'-Schlauchbeutelmaschinen modernste Verpackungssysteme. Sie erfüllen alle Ansprüche der industriellen Chemie- oder Lebensmittelverarbeitung. Sanfte und schonende Produktbehandlung bei hohen Leistungen sowie Flexibilität ermög-

licht die elektronische Regelung und die mehrfach verwendeten Servomotoren mit über 4000 Inkrementen pro Umdrehung.

Dank dem modularen Konzept sind die Abfüllmaschinen auch mit jeder anderen Produktdosierung wie z.B. Waage oder Volumendosierung kombinierbar. D.h., individuelle, platzsparende Installationen und Gesamtlösungen lassen sich optimal realisieren.

- Kundert Ingenieure AG
Ifangstrasse 6
CH-8952 Schlieren
Telefon 01 730 96 96
Telefax 01 730 98 77

Leserdienst Nr. 41

Einfacher pH-Transmitter ohne Kompromisse

Bei weitem nicht jeder Anwender will bei der Überwachung des pH-Wertes in seinem Prozess ein Luxusmodell einsetzen. Nun wird mit dem pH-Transmitter 2400 ein Gerät der neuesten Generation angeboten, welches sich auf die grund-

legenden Funktionen beschränkt. Beim Bedienungskomfort, der Sicherheit und der Zuverlässigkeit hingegen setzt das Gerät in dieser Preisklasse neue Massstäbe. Folgende Vorteile stehen dabei im Vordergrund:

Der CHIMIA-Leserdienst zu Ihrem Vorteil

CHIMIA-Leserdienst 11 - 94

Chimia-Report (Talon 1 Jahr gültig)

Bitte senden Sie mir Unterlagen zu den angekreuzten Nummern:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
91	92	93	94	95	96	97	98	99	100

Name _____

Firma _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Bitte ausfüllen und einsenden

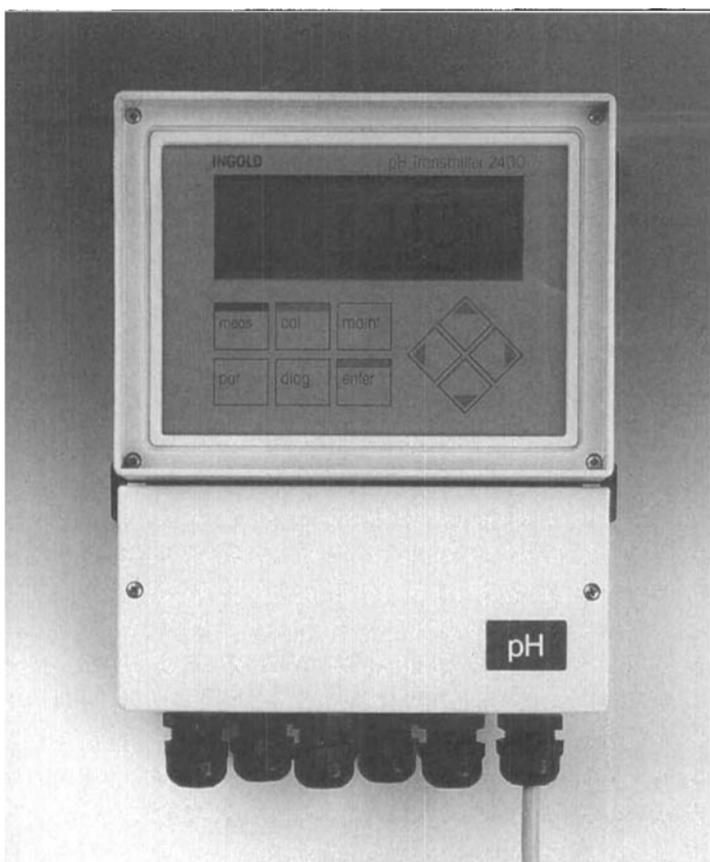
Die Beiträge der Rubrik «CHIMIA-Report» sind mit einer Kennziffer markiert.

Wenn Sie zu einem oder mehreren der auf diese Weise gekennzeichneten Informationsangebote zusätzlich Auskünfte erhalten möchten, empfiehlt sich als einfachster und billigster Weg:

1. Entsprechende Nummer(n) auf dem nebenstehenden Leserdienst-Talon anzeichnen;
2. Absender angeben;
3. Talon an untenstehende Adresse einsenden.

Ihre Anfragen werden sofort an die einzelnen Firmen weitergeleitet, die Ihnen die gewünschten Auskünfte gerne zur Verfügung stellen werden. Wir würden uns freuen, wenn Sie unseren Leserdienst benutzen!

CHIMIA-Leserdienst
ofa Zeitschriften
Sägereistrasse 25
CH-8152 Glattbrugg
Telefon 01 - 809 31 11
Telefax 01 - 810 60 02



- Einfachste Bedienung durch Benutzerführung im Klartextdialog;
 - Sichere und zuverlässige Messung dank kontinuierlicher Geräte- und Messkettenüberwachung;
 - Umfangreiche Statistik- und Dokumentationsmöglichkeiten;
 - Gleichzeitiges Erfassen von pH-Wert, Redoxpotential und Temperatur;
 - Robustes Gehäuse für den anspruchsvollen Feldeinsatz.
- Die automatische Puffererkennung verhindert Verwechslungsprobleme bei der Kalibrierung. Ein Selbsttest überprüft kontinuierlich die Funktionstüchtigkeit des Trans-

mitters und liefert Ihnen ebenso Daten für die QM-Dokumentation nach ISO9000, wie auch die selbständige Kontrolle der Bezugs- und Glaselektrodenimpedanz. Damit können nicht nur Sensorbruch, sondern auch andere unerwünschte Effekte wie z.B. Verschmutzungen erkannt werden.

- Mettler-Toledo (Schweiz) AG
Marktbereich Prozess
Postfach
CH-8606 Greifensee
Telefon 01 944 45 45
Telefax 01 944 45 10

Leserdienst Nr. 42

Verstärkte Verkaufsaktivitäten

Trotz der schwierigen Situation in der Bauwirtschaft verzeichnete die Georg Fischer Rohrleitungssysteme AG, vor allem durch das Trinkwasserinstallationssystem INSTAFLEX, einen Erfolg im Sanitärgeschäft. Wegen des grossen Nachholbedarfs an Sanierungen im Ausbaugewerbe sind die Aussichten gut.

Um den eingeschlagenen Expansionskurs weiter einzuhalten, wurde zum 1. Januar 1994 in der Unternehmensgruppe Rohrleitungssysteme, die Verantwortung für Verkauf und Marketing in der Schweiz auf die neugegründete Georg Fischer Rohrleitungssysteme (Schweiz) AG übertragen. Die neue Firmenstruktur

gliedert sich in die Verkaufsbereiche Sanitär, Industrie/Versorgung, Maschinen, Metallfittings und Spezialprodukte sowie die Servicebereiche Kundendienst und Technik.

Das Angebot umfasst Produkte und Komponenten für Rohrleitungssysteme aus Metall und Kunststoff zur Durchleitung, Steuerung und Regelung von flüssigen und gasförmigen Medien. Im Bereich Kunststoff-Rohrleitungssysteme werden weitreichende Problemlösungen für Industrie, Versorgung und Haustechnik angeboten. Für die Verarbeitung und Montage der Komponenten bietet Georg Fischer speziell dafür optimierte Maschinen und Werkzeuge an.

Eine kompromisslose Kundenorientierung der Georg Fischer Rohrleitungssysteme (Schweiz) AG soll die Voraussetzung für die Bewältigung der Herausforderungen im neuen Geschäftsjahr schaffen. Durch personelle Verstärkungen im Verkaufsinnen- und Aussendienst werden folgende Ziele verfolgt:

- konsequente Ausrichtung am Kunden, der weiter in den Mittelpunkt rückt

- Vorsprung durch Schnelligkeit im Wettbewerb
- Optimierung der Produkte- und Servicequalität
- Festigung und Ausbau der Marktposition

- Georg Fischer
Rohrleitungssysteme AG
CH-8201 Schaffhausen
Telefon 053 81 11 11

Leserdienst Nr. 43



CMA 200 - Der Feinste der Feinen - der Autosampller, der alles kann

- kühlbar
- Injektionsvolumen 0,1-1200 µl
- automatische Temperaturkontrolle 4-35°
- Vorkolonnderivatisierung
- Probeteller 64 x 300 µl oder 40 x 2 ml
- kleiner Platzbedarf, Grösse: 19 x 29,5 cm
- CMA 200 kann zugleich in 2 HPLC-Systeme injizieren
- jederzeit kann irgendeine Probe in erster Wahl analysiert werden und anschliessend läuft das Programm weiter
- passt zu jedem HPLC-System
- kann auch als Fraktionensammler verwendet werden
- automatischer Waschzyklus
- BCD und RS232C-Anschluss
- kleinste Analysenprobenvorlage: 0,5 µl und Injektionsvolumen
- automatisch Verdünnungsreihe fahren
- Schmidlin Labor + Service AG
Sarbach
CH-6345 Neuheim
Telefon 042 52 29 44
Telefax 042 52 29 48

Leserdienst Nr. 44

Neuer Brechungsindex-Detektor für die HPLC

Hie HPLC-Linie LC-900 von OmniLab-Jasco wird kontinuierlich erweitert. Das neueste Gerät dieser umfangreichen Palette ist der Brechungsindex-Detektor RI-930.

Der RI-930-Detektor zeichnet sich durch folgende Merkmale aus:

- Differential-Refraktometer-Prinzip nach Snell, mit prismatischen Durchflusszellen
- Massive Optische Bank für optimale Langzeitstabilität
- Präzise Thermostatisierung der Durchflusszelle
- Digitale Signalaufbereitung und Verarbeitung
- Empfindlichkeit 0.5×10^{-8} RIU!

Das Gerät ist über beschriftete Tasten und Bedienungsführung auf der LCD-Anzeige sehr einfach zu bedienen. Die Programmierung umfasst 10 Methodenspeicher.

- OmniLab AG
Untere Bahnhofstrasse 14
CH-8932 Mettmenstetten
Telefon 01 768 22 21
Telefax 01 768 23 21

Leserdienst Nr. 45

BEZUGSQUELLEN-REGISTER

Rohstoffe, Zwischenprodukte, Produkte für die chemische Industrie

(Chemikalien, Farbstoffe, Flüssigkristalle, Gase, Kunststoffe, Löse- und Trockenmittel, Metalle, Naturstoffe, Werkstoffe, etc.)

Reagentien für Synthese und Analyse

(Diagnostika, Feinchemikalien, Katalysatoren, Inhibitoren, oligomere Bausteine, Sorbentien, etc.)

Betriebs-, Reaktions- und Verfahrenstechnik

(Anlagen, Apparate, Geräte, Armaturen, Maschinen, Abluft- und Abwasserreinigung, Recycling, Sicherheitstechnik, Unit Operations, Unit Processes, Werkzeuge etc.)

Schmidlin Labor und Service AG
Prozess Analytik für Luft-, und Abluft-, Wasser-, und Abwasserreinigung.
Sarbach
CH-6345 Neuheim
Telefon 042 52 29 44
Telefax 042 52 29 48

Korrosionsbeständige Armaturen und Apparate

Neotecha AG
Armaturen, Chemieschläuche, Probeentnahmenventile, Dichtungen und Kunststoffteile.
Etzelstrasse 37-39
CH-8643 Hombrechtikon
Telefon 055 41 41 41
Telefax 055 42 40 51

Umweltsensorik

Chemie-Information und

(Datenbanken, Fachliteratur, etc.)

Messen, Steuern, Regeln

(Automatisierungssysteme, Sensoren, etc.)

BALMER & LAUPER AG
UMWELT-MESSTECHNIK
Gasanalysatoren und Systeme zur Immissions-, Emissions- und MAK-Wert-Überwachung; THC-Analyse für Luft und Wasser; Portabel-GC
Ritterweg 8
CH-2502 Biel-Bienne
Telefon 032 42 55 04
Telefax 032 41 47 09

FLEXUM Messtechnik AG
Gasanalysatoren zur Prozess-, Immissions- und Emissionskontrolle, Messgeräte für Datenerfassung, Meteorologie, Pflanzenwissenschaften, Agronomie, Ultraschall- und Durchflussmessgeräte
CH-8636 Wald
Telefon 055 95 47 47
Telefax 055 95 51 95

HELIOS AG
Niveaumessung - Wägetechnik
Füllstandsmesser mechanisch, elektromechanisch, hydrostatisch, potentiometrisch und Ultraschall.
Elektronische Wäge- und Dosiersysteme, Massenstromwaage
CH-4106 Therwil
Telefon 061 721 23 76
Telefax 061 721 23 75

Thermotronic AG
Geräte und Systeme für die Mess- und Regeltechnik
Prozessinstrumentierung für den Ex-Bereich
Worbentalstrasse 30
CH-3063 Ittigen/Bern
Telefon 031 922 18 22
Telefax 031 922 18 38

VEGA - Messtechnik AG
Elektronische Füllstandmessung; mit verschiedenen physikalischen Messprinzipien. Grenzstand und kontinuierliche Messungen, Flüssigkeiten und Schüttgüter Ex.
Barzloostrasse 2
CH-8330 Pfäffikon ZH
Telefon 01 950 57 00
Telefax 01 950 57 13

Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung

(Computer-Hardware, Computer-Software, etc.)

Instrumental-Analytik

(Chromatographie [DC, GC, LC, SCF, CE, etc.], ESR/NMR-Spektroskopie, IR/UV/VIS-Spektroskopie, Massenspektrometrie, Neutronen- und Röntgendiffraktion, Mikroskopie, etc.)

BURGER Ing. Büro, Analysen- und Filtertechnik
Analysengeräte für AOX, POX und EOX; für TOC und DOC; für C und S in Feststoffen; für Toxizität und BSB; für organ. Lösungsmittel, sowie Staub- und Aerosol-Probennehmer
Flugbrunnenstrasse 2
CH-3065 Bollingen-Bern
Telefon 031 921 88 77
Telefax 031 921 92 59

Unternehmensberatung, Fortbildungseinrichtungen, allgemeine Dienstleistungen

Roos+Partner für Umwelt und Technik
Umweltverträglichkeitsberichte
Risiko- und Ökoanalysen
Konzepte und Planung
Grünfeldstrasse 1
CH-6208 Oberkirch
Telefon 045 21 93 93
Telefax 045 21 74 91

Auftragsanalysen, -forschung, -entwicklung und -produktion

Chemolab AG
Dienstleistungslaboratorium für chem.-analyt. Untersuchungen

Qualitäts- und Materialkontrollen, Elementar-, Gehalts- und Spurenanalysen, Schadenabklärungen, chemische Expertisen, Entwicklungsarbeiten
Hauserstrasse 53
CH-5200 Windisch
Telefon 056 41 77 88
Telefax 056 42 41 21

Lager-, Verpackungs- und Transporteinrichtungen

Krebs & Co. AG
Zweigstelle Umwelttechnik
Anlagen und Beratung für die Lagerung und Handhabung wassergefährdender und brennbarer Stoffe; Wärmekammern
Erlenstrasse 27B
CH-4106 Therwil
Telefon 061 721 81 51
Telefax 061 721 88 53